

# Kurzarbeitergeld (Kug) I

(§§ 95–109, 111 SGB III)

## 3 Formen

1. »Konjunktur-Kug« = »Verbleibe-Kug«  
(§§ 95–100, 104–109 SGB III)
2. »Transfer-Kug« = »Vertreibe-Kug«  
(§ 111 SGB III)
3. Saison-Kug  
(§ 101 SGB III)



## Unterschiede »Verbleibe-Kug« – »Vertreibe-Kug«

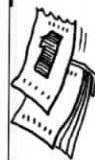
	»Verbleibe-Kug«	»Vertreibe-Kug«
1	Ziel: Verbleiben des Arbeitnehmers im Betrieb	Ziel: Vertreiben des Arbeitnehmers aus dem Betrieb
2	Vorübergehender Arbeitsausfall	Dauerhafter Arbeitsausfall
3	Aus wirtschaftlichen Gründen oder wegen unabwendbaren Ereignisses	Aus wirtschaftlichen Gründen; diese gelten regelmäßig als unabwendbar
4	Mindestumfang des Arbeitsausfalls	Kein Mindestumfang des Arbeitsausfalls
5	Weiter beschäftigt beim bisherigen Arbeitgeber	Auf höchstens 1 Jahr befristete Beschäftigung in »Transfergesellschaft«
6	I.d.R. bis 12 Monate. Verlängerung bis 24 Monate möglich	Bis 12 Monate

Schaubild 67

## Kurzarbeitergeld (Kug) II

(§§ 95–109, 111 SGB III)

### Dauer



»Verbleibe-Kug«	bis 12 Monate. Verlängerung durch VO bis 24 Monate möglich
»Vertreibe-Kug« Saison-Kug	bis 12 Monate höchstens vom 1.12.–31.3.

Saison-Kug mindert nicht Bezugsdauer für  
»Verbleibe-Kug«

### Höhe

Von der Nettolohneinbuße infolge des Arbeitsausfalles



60 % ohne Kind

67 % mit Kind

### Wer trägt SV-Beiträge?

Für »Verbleibe-« und »Vertreibe-Kug«: Arbeitgeber allein

Für Saison-Kug: Arbeitgeber, aber

100 %ige Erstattung

Für Kurz-Lohn: Arbeitgeber und Arbeitnehmer jeder seinen Teil

Kug muss rechtzeitig **angezeigt und beantragt** werden durch

- Arbeitgeber oder
- Arbeitnehmervertretung

Schaubild 68

## **Kurzarbeitergeld (Kug) während der Corona-Pandemie I**

(§ 109 Abs. 5 SGB III; G zur befristeten krisenbedingten Verbesserung der Regelungen für das Kurzarbeitergeld vom 13.3.2020 i. V. m. VO über Erleichterungen der Kurzarbeit vom 25.3.2020 i. V. m. 1. VO zur Änderung der Kug-VO vom 21.10.2020; 2. VO über die Bezugsdauer des Kug vom 12.10.2020; § 421c Abs. 1 SGB III i. d. F. des Beschäftigungssicherungsgesetzes vom 3.12.2020)

### **Kug-Voraussetzungen bis 31.12.2021, wenn**

Kug-Anspruch vor 31.3.2021 entstanden:

- Auch für Leiharbeiter
- Es reichen 10 % der vom Arbeitsausfall betroffenen Arbeitnehmer
- Verzicht auf Aufbau negativer Arbeitszeit-Salden vor Kug-Gewährung



### **Kug-Bezugsdauer**

Verlängerung der 12-monatigen Bezugsdauer auf bis zu 24 Monate längstens bis 31.12.2021

**wenn** Kug-Anspruch bis zum 31.12.2020 entstanden ist



### **Neuer Nebenverdienst**

aus Minijob (bis 450 €) bleibt bis 31.12.2021 anrechnungsfrei



**Schaubild 69**

## **Kurzarbeitergeld (Kug) während der Corona-Pandemie II**

(§§ 106a, 421c Abs. 2 SGB III i.d.F. des Beschäftigungs-  
sicherungsgesetzes vom 3.12.2020; § 2 der 1. VO zur  
Änderung der Kug-VO vom 21.10.2020)

### **Kug-Höhe**

Bis 31.12.2021, **wenn** Kug-Anspruch bis 31.3.2021  
entstanden:

<b>Kug-Dauer</b>	<b>ohne Kind</b>	<b>mit Kind</b>
ab 4. Bezugsmonat	70 %	77 %
ab 7. Bezugsmonat	80 %	87 %



### **Erstattung** (der an sich vom Arbeitgeber für das Kug zu tragenden) **SV-Beiträge:**



100 %	bis 30.6.2021
50 %	vom 1.7.2021 bis 31.12.2021
(weitere) 50% bei beruflicher Qualifizierung des Kug-Beziehers	ab 1.7.2021, <b>wenn</b> Qualifizierung bis 30.6.2021 beginnt. Qualifizierungszeit muss nicht mehr 50 % der Arbeitsausfalls umfassen

**Schaubild 70**